

FACTSHEET

AMIE-Ausbildung

AUSGANGSLAGE

Frauen, die vor Abschluss einer Erstausbildung Mutter werden, haben ein erhebliches Risiko, ökonomisch von der öffentlichen Hand abhängig zu bleiben. Trotz der Mutterschaft eine berufliche Perspektive zu entwickeln und einen Weg in die (finanzielle) Unabhängigkeit zu finden, ist mit vielen Hürden verbunden.

Deshalb ist es zentral, dass diese Mütter unterstützt werden, um eine Ausbildung zu absolvieren und ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

ZIEL

Während eines Jahres bereitet AMIE Basel die Kursteilnehmerinnen auf den Berufseinstieg und den Arbeitsalltag mit Betreuungspflichten vor. Der Kurs unterstützt die Teilnehmerinnen bei der Berufswahl und der Aneignung des für die Berufsausbildung erforderlichen Grundwissens. Darüber hinaus fördert er die Vereinbarkeit von Mutterschaft und Beruf und stärkt die Teilnehmerinnen in ihrer Rolle als Mutter.

ZIELGRUPPE

Das Angebot richtet sich an Frauen,

- die ein oder mehrere Kinder haben,
- die das Ziel und die Motivation haben, eine Ausbildung zu absolvieren,
- die Deutschkenntnisse in Wort und Schrift haben (B1, nach individueller Abklärung A2 möglich) und
- Sozialhilfe empfangen oder arbeitslos gemeldet sind.

Bei entsprechender Motivation ist AMIE bemüht, auch Mütter in den Kurs aufzunehmen, welche nicht alle Aufnahmekriterien erfüllen. Die entsprechenden Abklärungen und der Entscheid werden gemeinsam mit der einweisenden Instanz getroffen.

KOSTEN

Erstgespräch	Kostenlos
AMIE- Ausbildung	CHF 2100 pro Monat (x12), inkl. Coaching
AMIE vorbereitende Module	Beratungsgespräche CHF 150/Std. Pro Modul CHF 340/Monat

KURSinHALTE

- **Berufskunde:** kennenlernen der Berufslandschaft, erarbeiten des Berufswunschs
- **Deutsch- und Mathematikunterricht:** schulische Lücken schliessen, Vorbereitung auf Berufsschule
- **Bewerbungstraining:** Bewerbungsdossier erstellen, Lehrstellensuche, Üben von Vorstellungsgesprächen
- **Erziehung:** Kinder teilhaben lassen, Gespräche mit Familientherapeutin, kollegiale Beratung
- **Persönlichkeit:** Stärken und Schwächen erkennen, Selbstwert und Verbindlichkeit fördern
- **Allgemeinbildung:** Informatik, Sozialversicherungen, Budget
- **Projekt/Werkstatt:** administrative Aufgaben, Horizonterweiterung, Auftrittskompetenz stärken
- **Coaching:** individuelle Bedürfnisse und persönliche Herausforderungen klären

Der Kurs findet an sieben Halbtagen pro Woche statt. Mit Ausnahme des Mutter-Kind-Moduls werden die Kinder während des Kurses AMIE-Berufseinstieg fremdbetreut. Für Teilnehmerinnen aus dem Kanton Basel-Stadt kann AMIE in Absprache mit familiea einen Betreuungsplatz organisieren. Mit Teilnehmerinnen ausserhalb von Basel wird die Betreuung des Kindes vor dem Kurs in Zusammenarbeit mit den zuweisenden Stellen geklärt.

EINTRITTSMÖGLICHKEITEN

Der Kurs AMIE-Ausbildung startet im August und dauert bis Juli. Bis Ende Dezember ist – abhängig von den persönlichen Ressourcen – ein späterer Einstieg nach individueller Absprache möglich.

Von Januar bis Juni werden vorbereitende Module angeboten. Diese umfassen regelmässige Beratungsgespräche (min. 1xMonat, max. 1xWoche) und gegebenenfalls den Besuch der Module Mutter-Kind sowie Mathematik und Deutsch. Ziel ist es, die Frauen auf den Kurseintritt im August vorzubereiten, die Kinderbetreuung zu planen und den Bewerbungsprozess anzustossen.

WÄHREND DER AUSBILDUNG

Teilnehmerinnen des AMIE-Kurses können bei Bedarf während der Lehrzeit weiterhin unterstützt werden. Zwei- bis viermal Mal pro Jahr findet ein begleitetes Treffen ehemaliger Teilnehmerinnen statt, um Erfahrungen auszutauschen. Wenn Schwierigkeiten auftreten, besteht die Möglichkeit einer erweiterten Nachbetreuung in Form eines Coachings.